

# Heiße Probenphase für „Robin Hood“ hat begonnen

**FESTSPIELE** Die Schauspieler des Brucker Marktspielsommers probten zum ersten Mal in Originalkostümen für ihren Auftritt.

**BRUCK.** „Es fehlt nur noch an der Feinarbeit“, sagt Regisseurin Karin Michl, wenn man sie zum Verlauf der Proben für das neue Stück „Robin Hood“ im Brucker Marktspielsommer befragt. Am vergangenen Wochenende probten die Schauspieler zum ersten Mal in ihren Kostümen. Es sei gar nicht so einfach, mit langen Röcken, im engen Wams oder mit riesigen Hauben zu spielen, berichteten die Schauspieler.

Vor allem die Kampfszenen, die Karin Michl am Sonntag immer und immer wieder proben ließ, seien unter solchen Umständen nicht einfach zu bewältigen, und es bedürfe ein bisschen Übung, sich dabei nicht in seinem ungewohnten Outfit zu verheddern. Aber auch diese Herausforderung lösten die Schauspieler in gewohnt lockerer Manier, und nach einigen Durchläufen hatten die Darsteller die Kampfszenen im Griff.

Jetzt geht es nur noch darum, die einzelnen Szenen zu einem Ganzen zusammenzufügen, was zum großen Teil bereits geschehen ist. Dann kann es auch schon heißen „Vorhang auf, lasset das Spiel beginnen!“. Bis dahin haben die Künstler noch Zeit, die sie jetzt für die Feinarbeiten nutzen werden, so Michl, die mit der Leistung der Darsteller sehr zufrieden ist. (tfe)

## KARTENVORVERKAUF

- **Der Kultur- und Festspielverein** (KuF) Bruck spielt „Robin Hood“. Aufführungen sind am 15., 16. und 17. Juli.
- **Karten gibt es** im Reisebüro Multerer in Bruck, am Stand des KuF am Brucker Bürgerfest und via E-Mail an [familiegleixner@gmx.de](mailto:familiegleixner@gmx.de).



Vor allem bei den Kampfszenen müssen die Schauspieler erst lernen, sich in den ungewohnten Kostümen zu bewegen. Foto: tfe